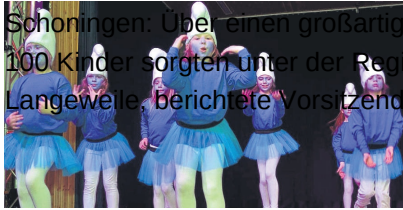


Kinderkarneval mit 150 Kindern und Mitmachaktionen



Schoningen: Über einen großartigen Nachmittag freute sich der SC Schoningen beim Kinderkarneval: Weit über 100 Kinder sorgten unter der Regie der Übungsleitergarde für ein Zwei-Stunden-Programm ohne einen Tick Langeweile, berichtete Vorsitzender Jörg Grabowsky.

Er stellte einmal mehr das große Engagement der Übungsleiterinnen in den Vordergrund. Das Zepter hatte ein außergewöhnliches Prinzenpaar mit den beiden Mädchen Celine Sommer und Neela Fuhrig in der Hand, unterstützt vom Komitee mit Jonas Heese, Malte Sielhorst, Sven Schwanitz, Fabian Nixdorf, Niklas Mai und Jonas Luig. Turnmäuse und Tanzblümchen Im Mittelpunkt standen Tänze und Vorführungen. Den Reigen eröffnete die Prinzengarde, gefolgt von den vier- bis fünfjährigen Turnmäusen, den Tanzblümchen aus der ersten und zweiten Klasse als Schlumpfinen und mit der Heidi-aus-den-Bergen-Nummer.

Ein wichtiger Bestandteil des Schöninger Kinderkarnevals sind Mitmachaktionen mit dem Publikum, das auf diese Art und Weise dreimal eingebunden wurde. Das Programm setzten die Turnsternchen als Kleopatras fort, danach die Eltern-Kind- Gruppe als Piraten, die Showgruppe Lightning Stars mit Karneval in Venedig, das Turnteam „J, C +J“ als Superhelden und die Gruppe die Förster, die ihrem Namen alle Ehre machte. Der Schwarzlicht- Tanz der Mädchen leitete langsam das Finale ein mit der Gruppe „Die Chicas“ und dem Ensemble „Dancisfaction“. Zum Schluss winkten alle Kindergruppe von der Bühne und zogen hinter dem Prinzenpaar bei der Abschluss-Polonäse durch die Turnhalle.

Erste Bühnenerfahrung „Sehr schön“, kommentierte SC-Chef Grabowsky den Kinderkarneval und ordnete ihn als einmal mehr wertvolle Veranstaltung ein. Nicht nur, dass der Karneval im ganzen Uslarer Land beliebt ist. Er biete vielen Kindern die Chance, sich mit der Gruppe auf die Bühne zu trauen und so ein Stück Selbstbewusstsein zu tanken. Danke an die HNA (fsd)

Bildergalerie Deutschland today